



Schienenverantwortung für Länder & Gemeinden

Klaus Garstenauer, 5.3.2013



Übersicht

1. Schienenverantwortung
2. Fahrplanintegration
3. Verknüpfung Bahn-Bus
4. Internationale Abstimmung
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

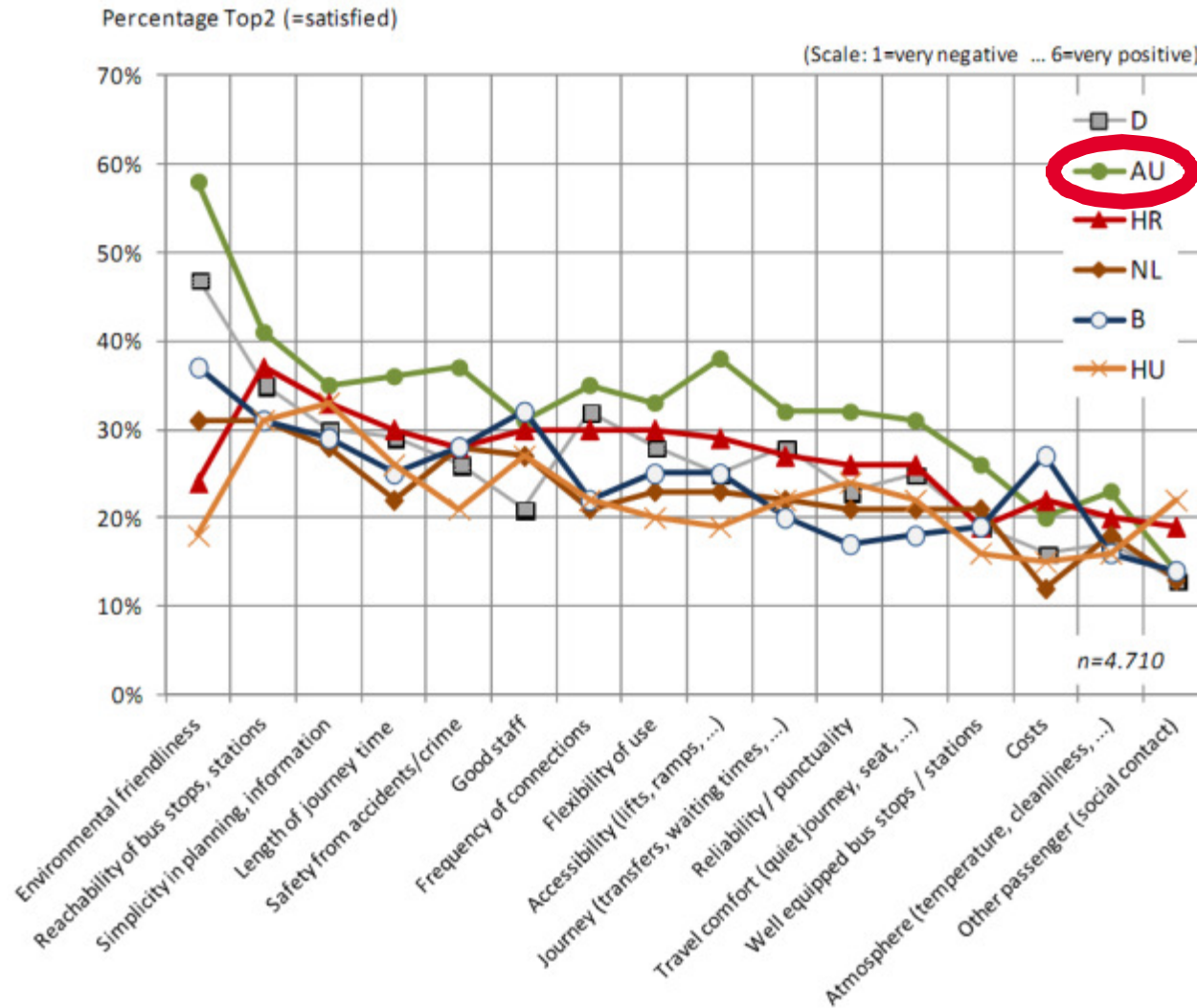
Schienenverantwortung

Schienenverantwortung

Die ÖBB ist der größte Mobilitätsdienstleister Österreichs und befördert mit Bahn und Bus täglich mehr als eine Million Menschen.

Der Mehrwert liegt in einem System, das durch abgestimmte und systematisch entwickelte Fahrpläne sukzessive, landesweit, autofreie Mobilität ermöglicht.

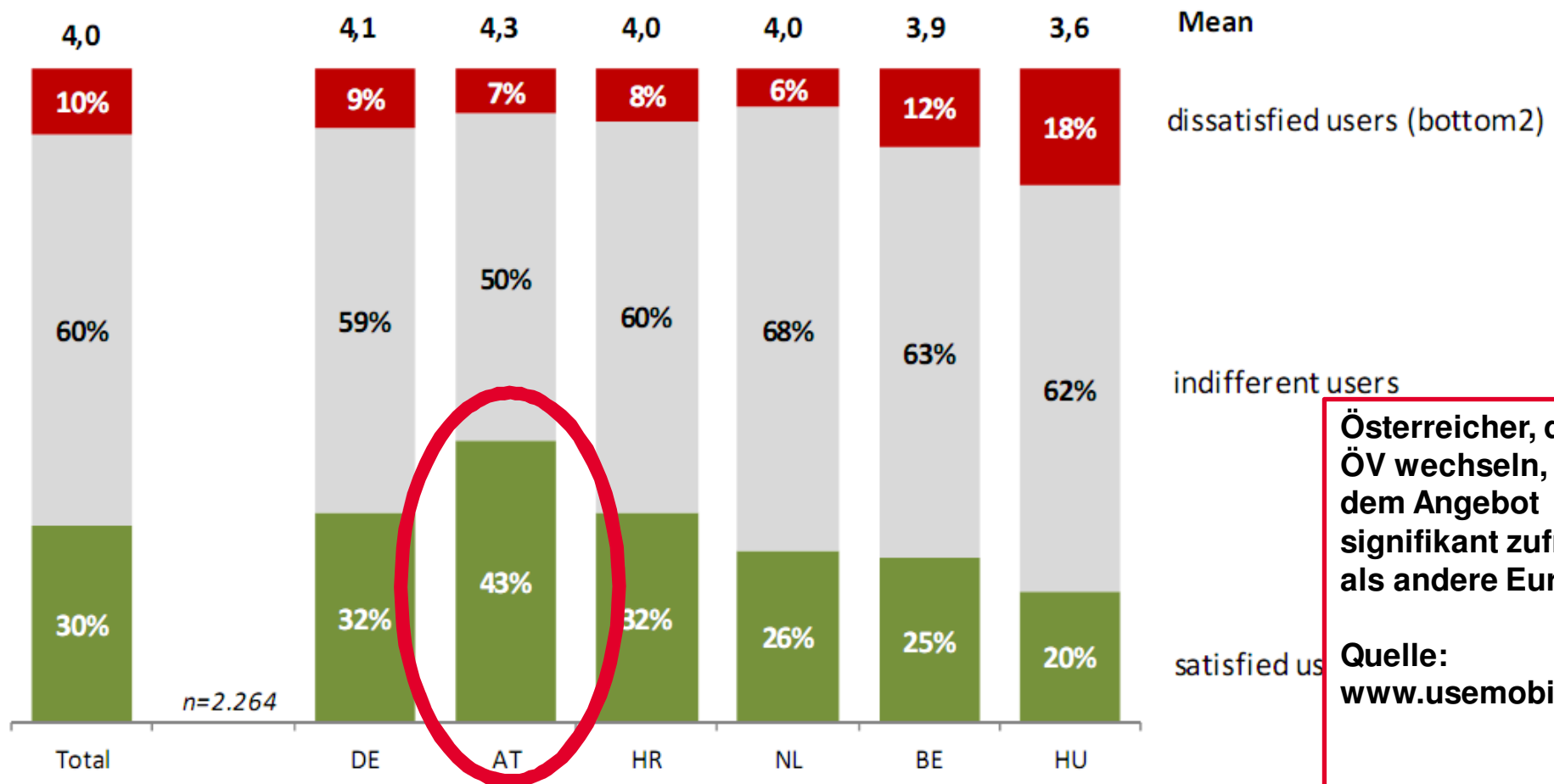
Zufriedenheit mit dem ÖV nach Kriterien



Österreicher sind in fast allen Kriterien zufriedener, als andere Europäer.

Quelle:
www.usemobility.eu

Zufriedenheit von Wechselnutzern („Swing Users“) mit dem ÖV



Österreicher, die zum ÖV wechseln, sind mit dem Angebot signifikant zufriedener, als andere Europäer.

Quelle:
www.usemobility.eu

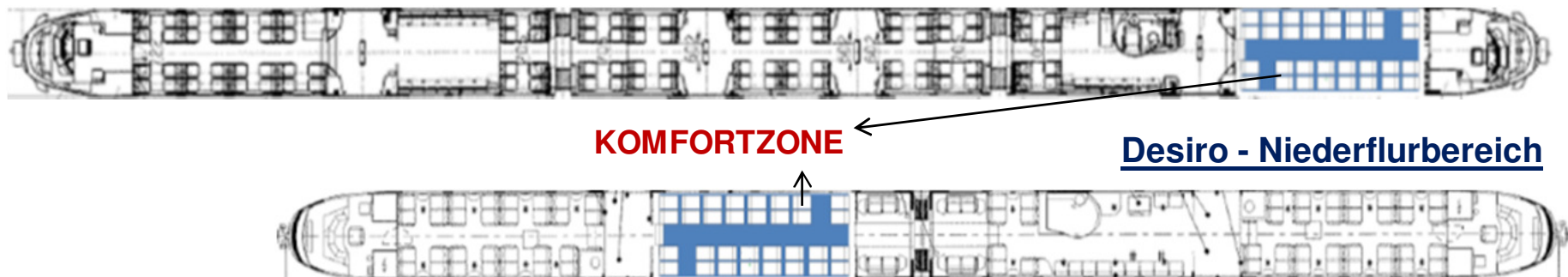
Komfortverbesserung

Maßnahmenpaket Komfort

- Einrichtung einer Komfortzone mit Neubestuhlung bei 28 Sitzen in den betroffenen Triebwagen nach Erkenntnissen des „Sitztestwagen 2010 (qualitative Marktforschung)“
- Upgrade der verbleibenden Sitze soweit technisch und budgetär möglich
- Beibehaltung der Sitzplatzanzahl
- Umsetzung 2013/14

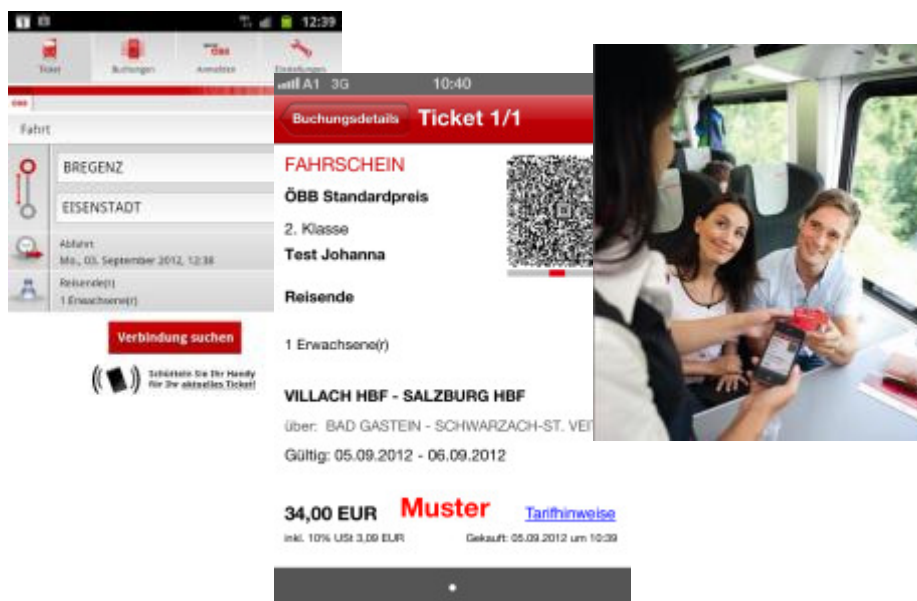


Talent - Hochflurbereich



ÖBB hat europaweit einzigartiges Bahn-Ticketingsystem „Ticketshop“ in Betrieb genommen

„Ticketshop“ – Online/Mobile Vertrieb



- ÖBB hat ein **neues innovatives Ticketingsystem** entwickelt – Vorreiterrolle in Europa
- **Zukunftsweisende** und flexible erweiterbare **Systemarchitektur**
- Verkauf von **Online- und Mobile-Fahrscheinen** seit Sept. 2012
- Erfolg bereits deutlich zu sehen, bereits **über 250.000 Buchungen pro Monat** auf der neuen Plattform

Fahrscheinkauf im Öffentlichen Verkehr ist wenig kundenfreundlich heute – ÖBB öffnet Ticketshop für Verbünde

Vertrieb von Verbundfahrscheinen Online/Mobile



- Ziel ist es die **Buchung einer Reisekette zu vereinfachen**
- **Basis** ist der **neue ÖBB Ticketshop** auf den Vertriebskanälen **Online und Mobile**
- **Pilotprojekt** mit **Steiermark** und **Oberösterreich** bereits gestartet



- **Ticketverkauf** ab Fahrplanwechsel **Dez. 2013 geplant**

Übersicht

1. Schienenverantwortung
2. Fahrplanintegration
3. Verknüpfung Bahn-Bus
4. Internationale Abstimmung
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

Einzelzüge

22 Jesenice–Rosenbach – Villach–Spittal-M–Schwarzach-St Veit–Salzburg
Klagenfurt

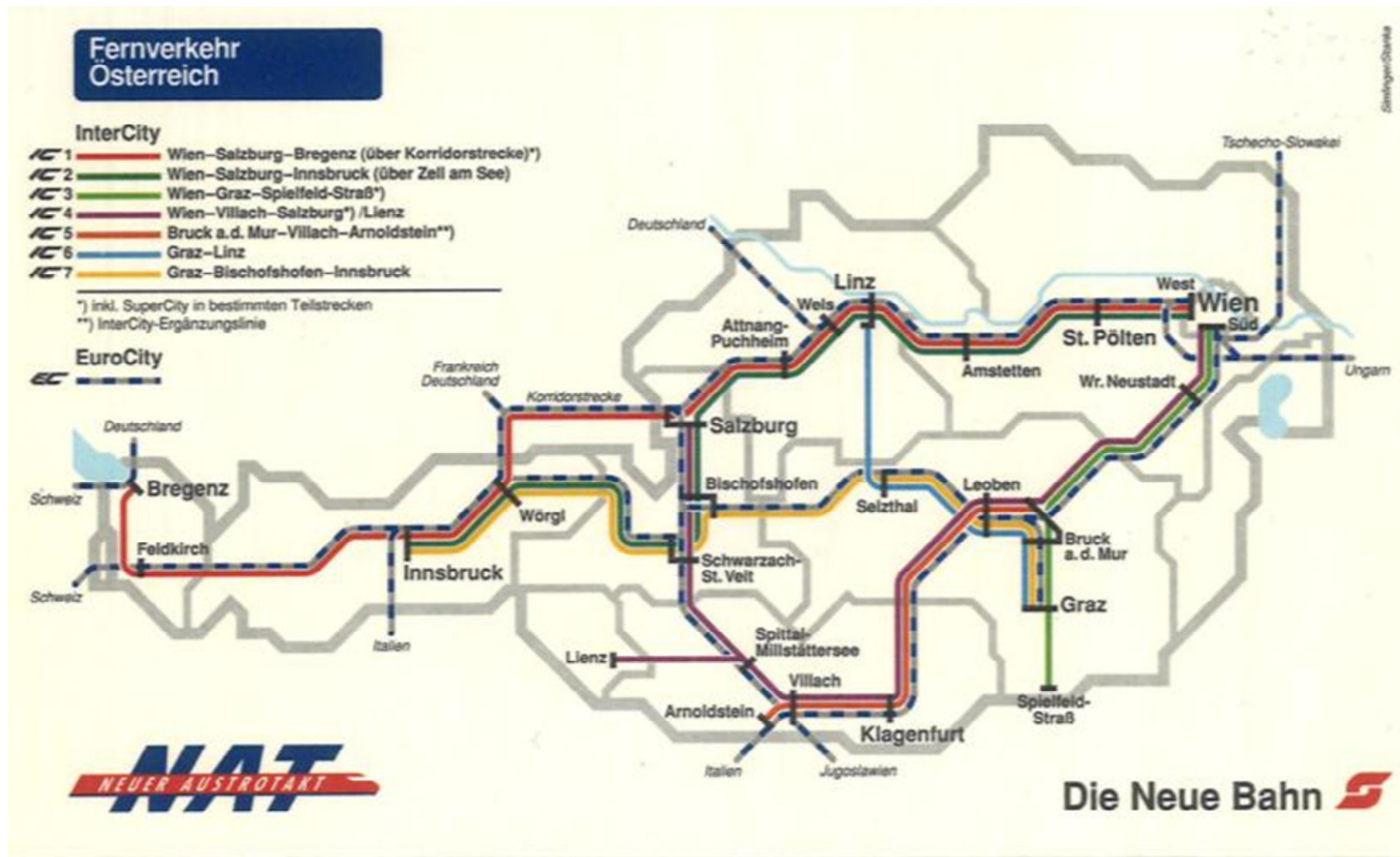
Gesamtverkehr Klagenfurt–Villach siehe Fahrplanbild 6
Gesamtverkehr Schwarzach-St Veit–Salzburg siehe Fahrplanbild 2

127	Badgastein X (1083m)	an	10.21	11.19	...	...	...	13.48	14.31	15.35	16.10	16.40	...	17.27	17.39
132	Ansertal (976m)	ab	10.26	11.22	...	...	...	13.51	14.33	15.36	16.13	16.42	...	17.29	17.44
135	Bad Hofgastein Haltest Hu (911m)	ab	10.33		...	...	...	14.06	14.39	15.44			...		
138	Bad Hofgastein (312) (842m)	ab	10.37		...	...	...	14.13	14.43	15.48			...		
143	Dorfgastein X (823m)	ab	10.44	11.37	...	...	...	14.06	14.48	15.52	16.28	16.55	...	17.43	18.01
148	Klammstein Hu (796m)	ab	10.51		...	...	...	14.13	14.53	15.57			...		
152	Loifarn Hu (721m)	ab	10.57		...	...	...	14.13	14.59	16.03			...		
158	Schwarzach-St Veit X (590)	an	11.01		...	...	...	14.28	15.04	16.07			...		
158	Schwarzach-St Veit	ab	11.55	12.01	...	...	...	14.43	15.22	16.35	16.50	17.29	...	18.11	18.37
163	St Johann i P 2 (565m) 2	ab	11.43		...	...	...	14.50	15.28	16.42			...		
172	Bischofshofen X (544m) 2,13	an	11.53	12.14	...	...	...	14.58	15.39	16.50	17.03	17.42	...	18.23	18.51
179	Warfen X (524m)	ab	12.05	12.29	...	...	...	15.00	16.06	16.56	17.21	17.57	...	18.24	18.53
196	Gollins-Abtenau [19] X	ab	12.14		...	...	...	15.00	16.16				...		
207	Hallein 2	ab	12.33		...	...	...	15.24	16.37				...		
226	Salzburg Hbf X (1)	an	12.47		...	...	...	15.34	16.51	17.30	18.14	18.30	...	19.07	19.45
	Salzburg Hbf	ab	13.09	13.12	...	...	...	15.50	17.17	17.47	18.14	18.46	...	19.07	19.45
	Linz Hbf	an	16.01		...	...	...	17.40	19.00	19.43			...	20.42	
	Wien Westbf	an	17.55		...	...	...	19.45	20.55	22.10			...	22.45	

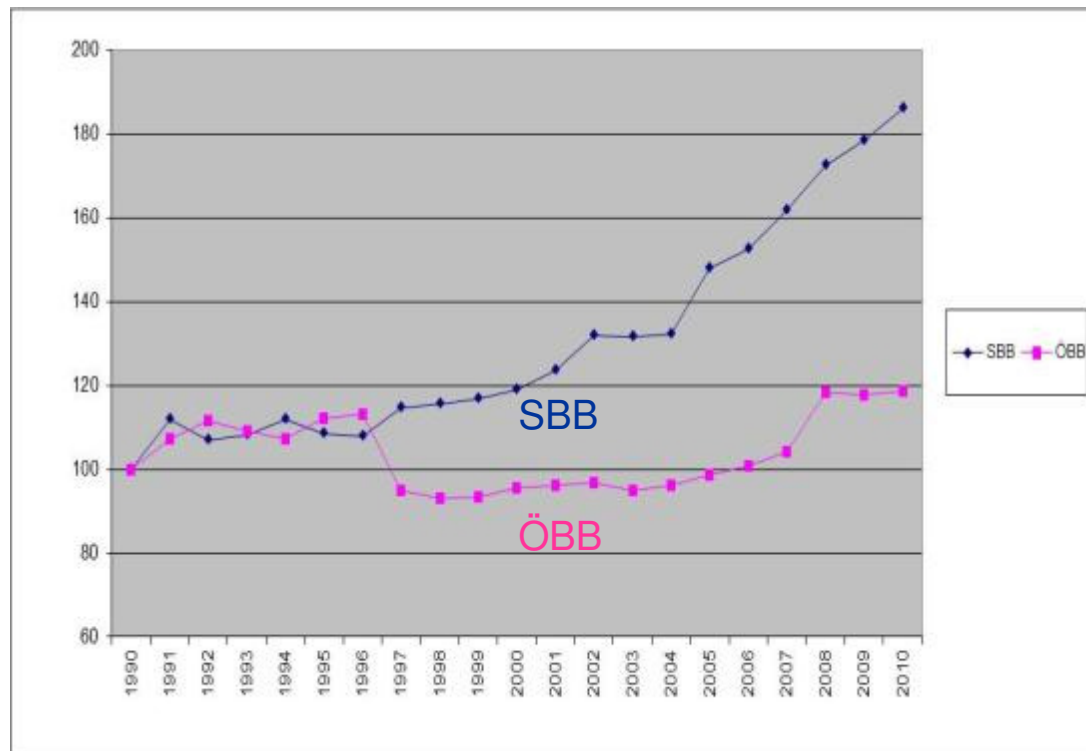
Brandneu: der „Bundesländer-Express“ – Wien–Klagenfurt–Salzburg

Beispiel:
„Einzelzugfahrplan“ Kursbuch 1978

Integrierter Taktfahrplan => NAT91



Entwicklung Personenverkehrsleistung der Bahn in CH und AT seit 1990 (Ausgangsbasis auf 100 normiert)



Quelle: Statistiken auf <http://www.uic.org/spip.php?rubrique1449>

SBB:

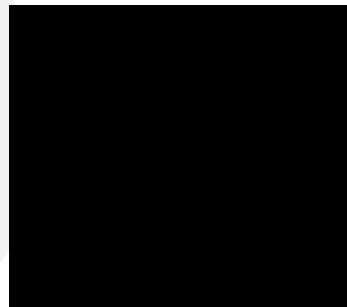
Kontinuierliche Aufwärtsentwicklung ab Mitte der 1990er-Jahre, ab Start von Bahn 2000 (Dezember 2004) sehr dynamische Entwicklung (2004 – 2010: +41 % bei PKM).

ÖBB:

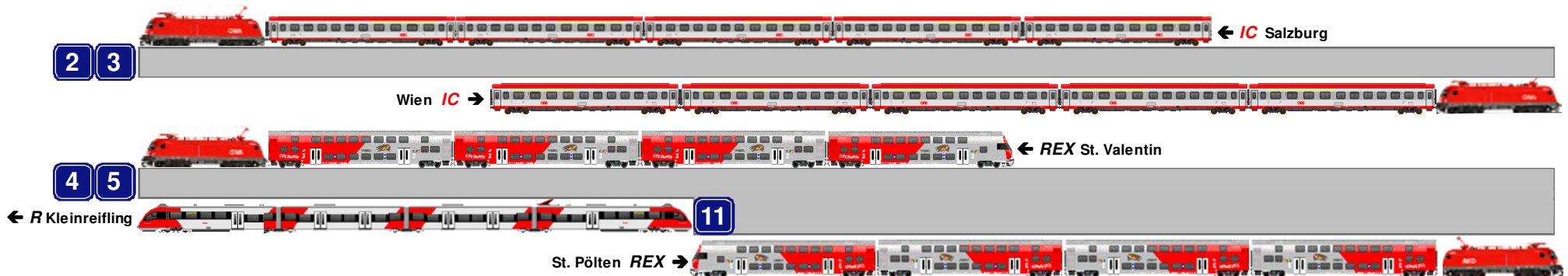
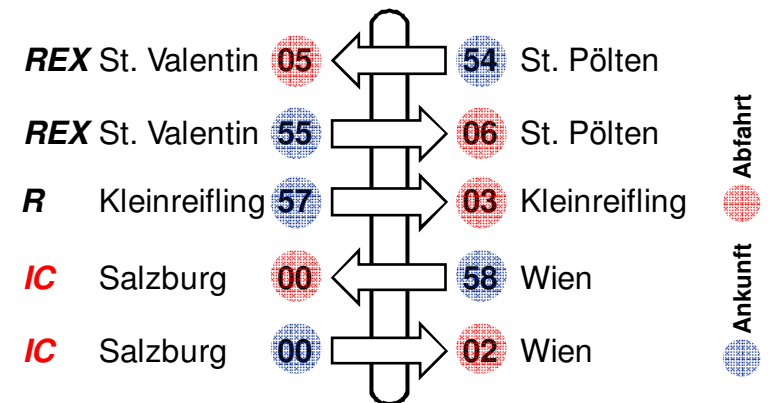
Deutlicher Rückgang Mitte der 1990er-Jahre (infolge massiver Angebotsreduzierung und Fahrzeitverlängerungen mit Fahrplan 1996/97); erst seit 2005 deutlicher Aufwärtstrend (infolge Plan912, Westbahn-Beschleunigung, beginnender Ausbau S-Bahn-Systeme).

Schrittweise zum integrierten Taktfahrplan - Taktknoten am Beispiel Amstetten

- **ÖBB baut die Vertaktung** der Verkehre nach Schweizer Vorbild weiter **aus**
- **Ziele** sind **optimale Anschlüsse** und **minimaler Zeitverlust** bei Umstieg durch langfristige Abstimmung
- Beispiel: Amstetten **Taktknoten ab Fahrplanwechsel 2013/2014**
- **5 Züge** innerhalb von **10 Minuten** ermöglichen **stündlich** alle Anschlüsse



Ankunfts- und Abfahrtsminuten im Bahnhof Amstetten



Übersicht

1. Schienenverantwortung
2. Fahrplanintegration
3. Verknüpfung Bahn-Bus
4. Internationale Abstimmung
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

Mals-Malles Venosta kennt jeder?



Kennt jemand Perg Schulzentrum?

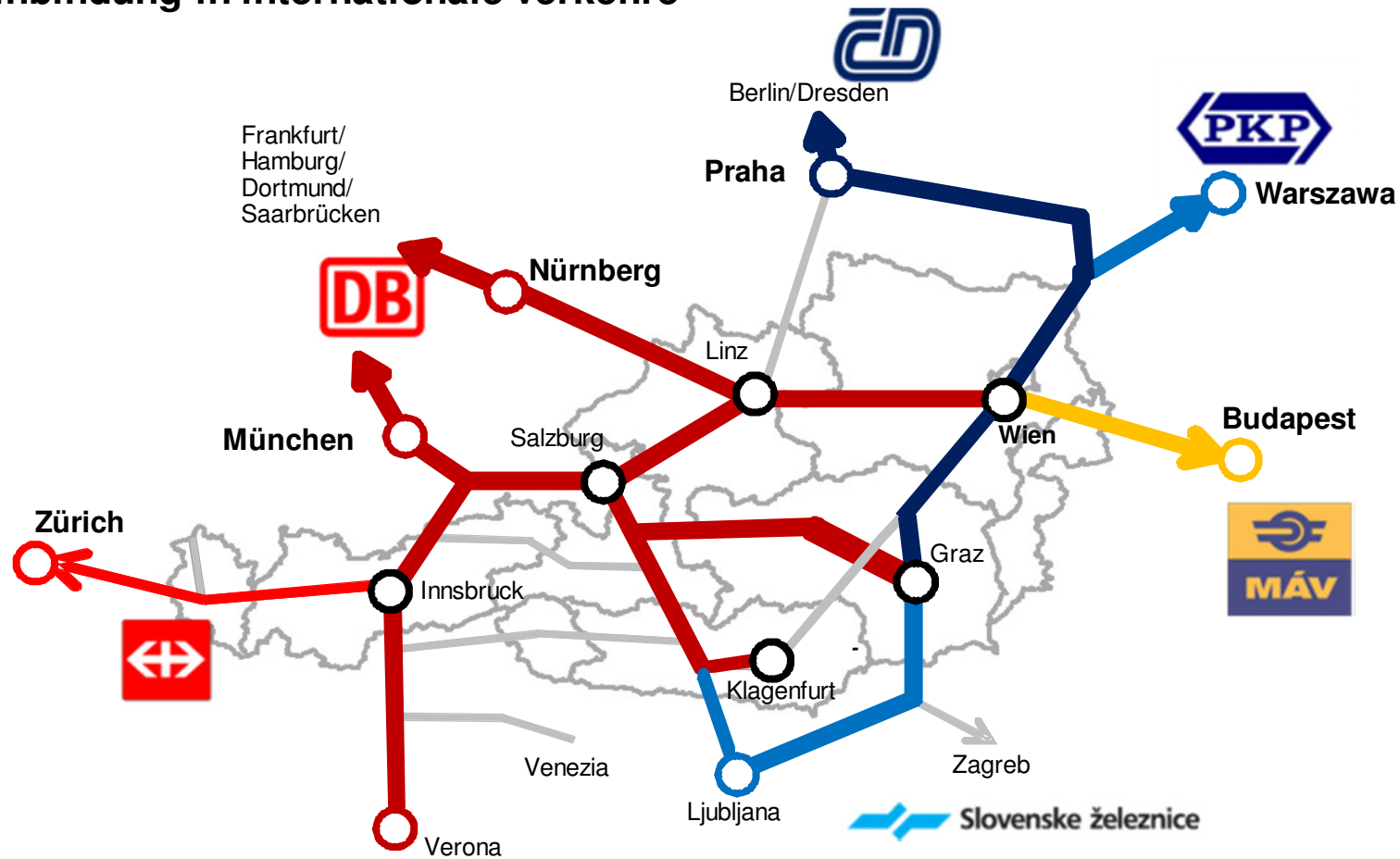


Übersicht

1. Schienenverantwortung
2. Fahrplanintegration
3. Verknüpfung Bahn-Bus
4. Internationale Abstimmung
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

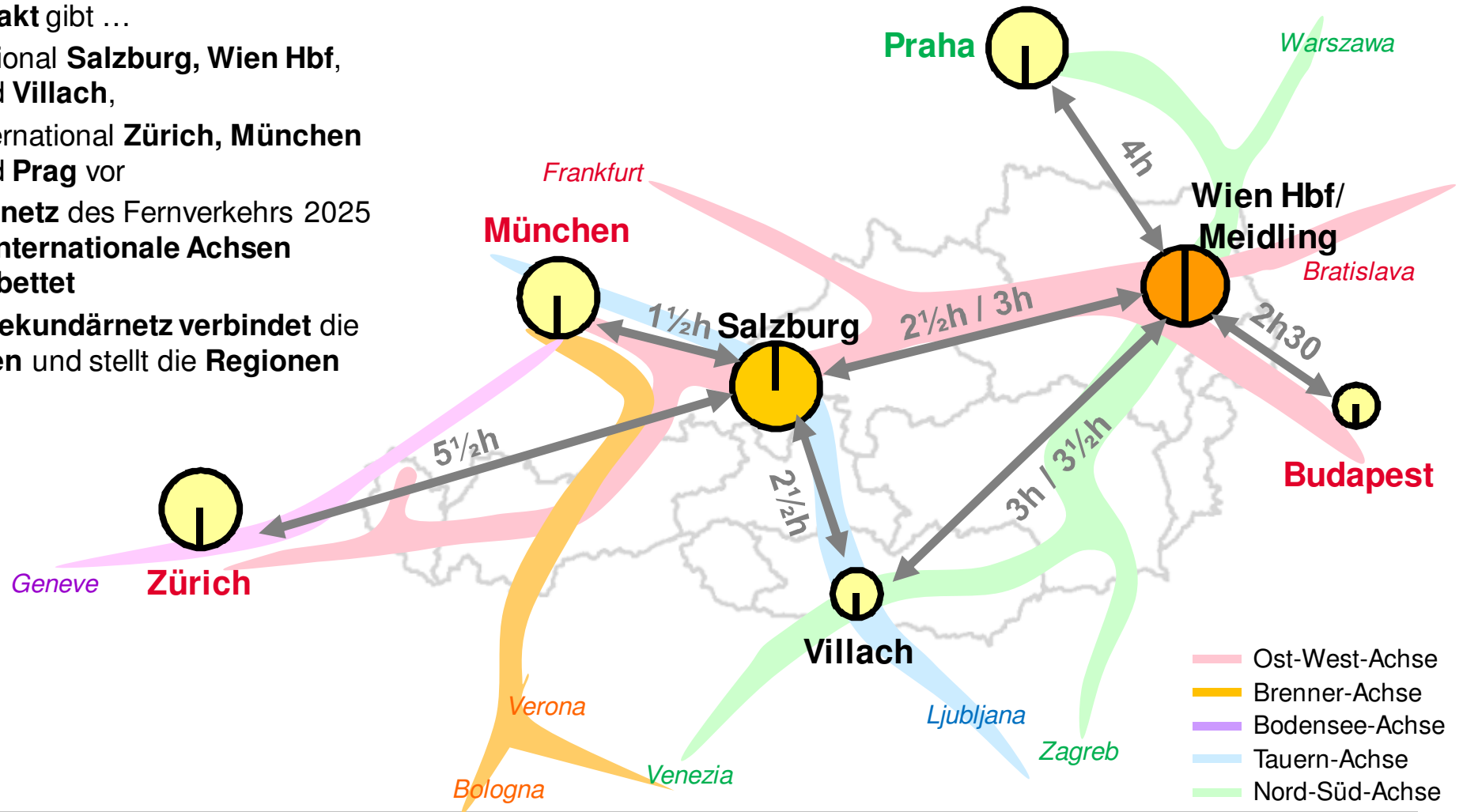
Österreich ist im Zentrum Europas und fahrplanmäßig eng mit den Nachbarbahnen verbunden

Einbindung in internationale Verkehre



Internationale Achsen geben die Knotenstruktur und das Angebot im Fernverkehr vor

- Den **Takt** gibt ...
 - national **Salzburg, Wien Hbf, und Villach,**
 - international **Zürich, München** und **Prag** vor
- **Hauptnetz** des Fernverkehrs 2025 ist in **internationale Achsen eingebettet**
- Das **Sekundärnetz** verbindet die **Achsen** und stellt die **Regionen** sicher

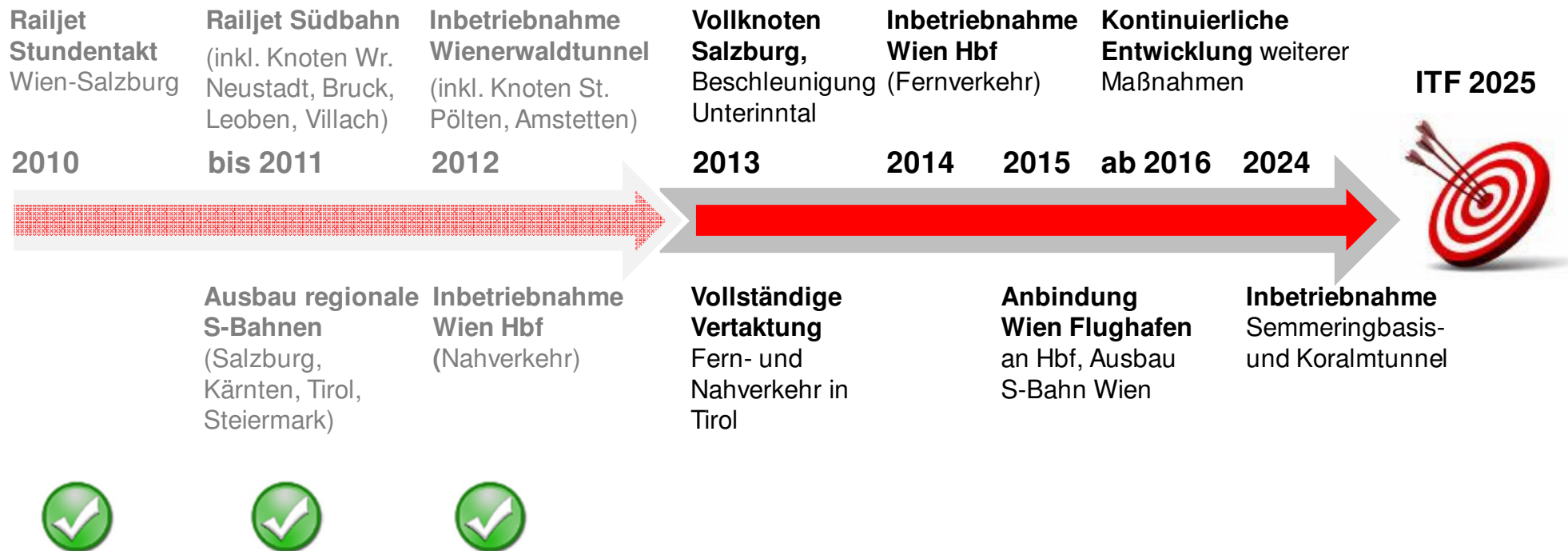


Übersicht

1. Schienenverantwortung
2. Fahrplanintegration
3. Verknüpfung Bahn-Bus
4. Internationale Abstimmung
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

Die Umsetzung des integrierten Taktfahrplans läuft bereits seit einigen Jahren und läuft kontinuierlich weiter bis 2025

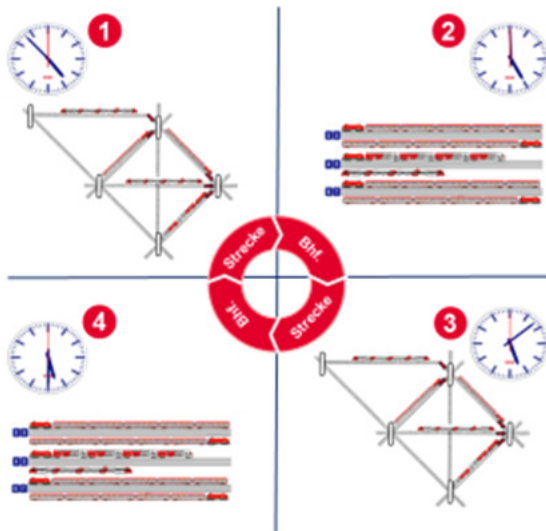
Eckpunkte der schrittweisen Umsetzung



Der ITF 2025: Die Bahn ist in Österreich und ins benachbarte Ausland wettbewerbsfähig zum Auto.

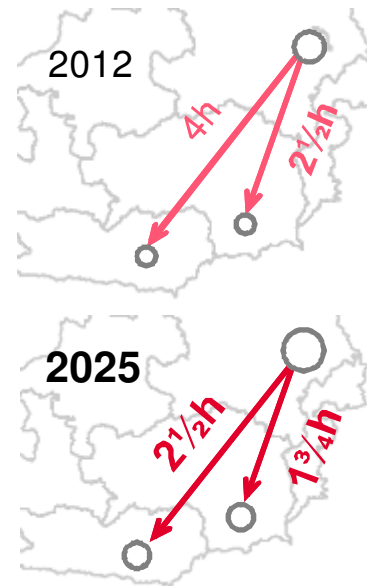
Mehr Takt:

- Flächendeckende Anschlussknoten im Fernverkehr als Basis für optimale Verknüpfung mit dem Nahverkehr
- Optimierung der Taktknotenstruktur im Nahverkehr
- Ausweitung der S-Bahn Systeme



Mehr Tempo:

- Ost-West-Achse bis 2016 vollständig umgesetzt
- Nord-Süd-Achse mit ersten Effekten 2015, vollständig 2025
- Reisezeiten auf Sekundärrelationen werden ebenfalls kürzer



Mehr Angebot:

FV

- **Alle nationalen Achsen werden im Stundentakt bedient**
- Auf den Hauptachsen mind. 2 FV-Züge je Stunde

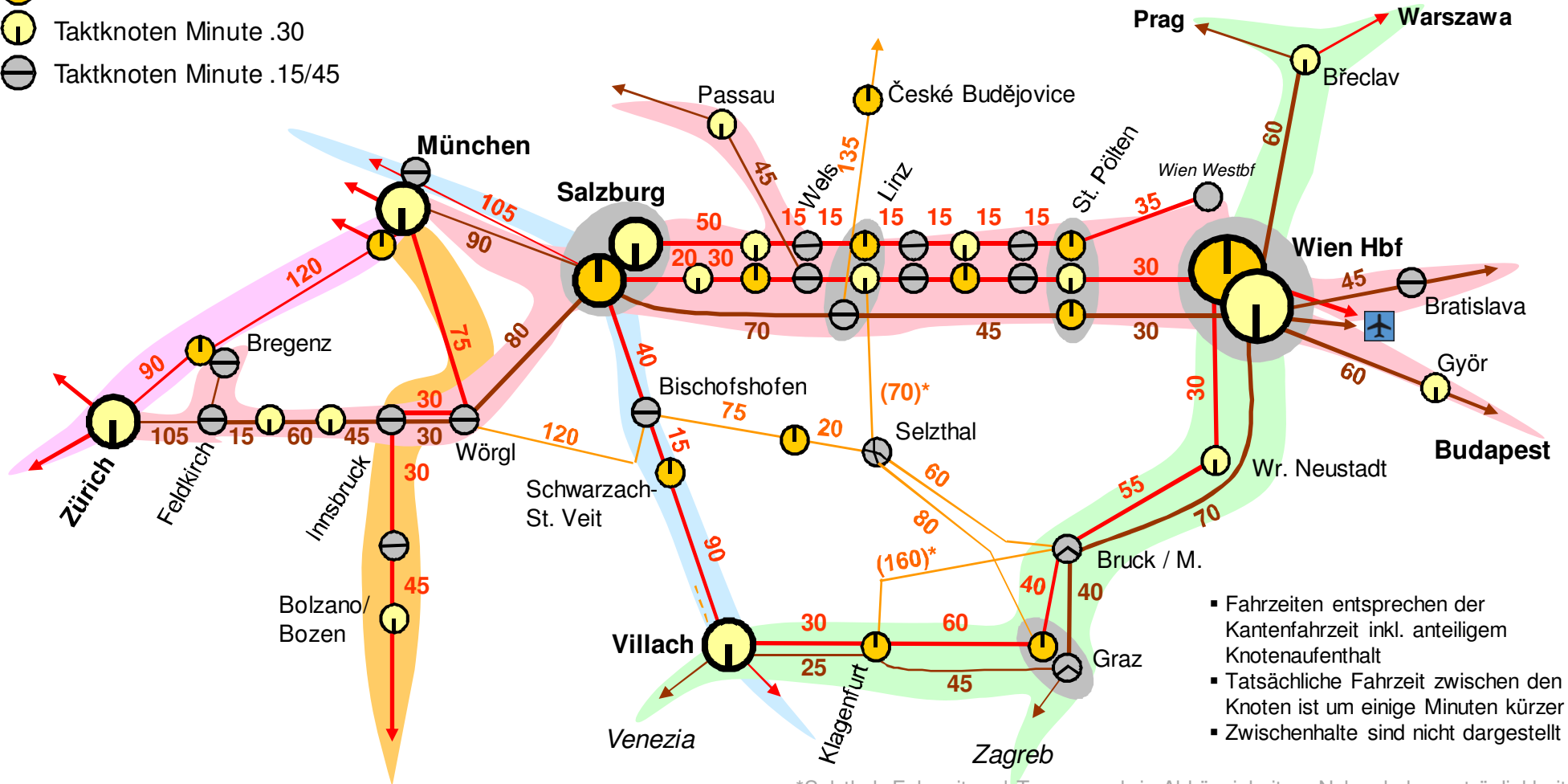
NV

- **NV fährt im 1h-Takt (im Hauptnetz)**
- S-Bahn Systeme in Bundesländer voll etabliert
- Hauptachsen im 1/2h-Takt, Hauptverkehrszeiten 1/4h-Takt
- Nachfrageorientierte Fahrplanangebote in der Hauptverkehrszeit (z.B.: Sprinter)

...schafft mehr Nachfrage!

Fernverkehrsknoten 2025

- Taktknoten Minute .00
- Taktknoten Minute .30
- Taktknoten Minute .15/45



- Fahrzeiten entsprechen der Kantenfahrzeit inkl. anteiligem Knotenaufenthalt
- Tatsächliche Fahrzeit zwischen den Knoten ist um einige Minuten kürzer
- Zwischenhalte sind nicht dargestellt










*Selzthal: Fahrzeit und Trasse noch in Abhängigkeit zu Nahverkehrsverträglichkeit

Der Nahverkehr 2025 verbindet Österreichs Regionen und verbessert die Lebensqualität in den Ballungszentren

Grundlagen

- **S-Bahn System** in Bundesländer: Ausbau bis hin zu **15min-Takt**
- Angebotsoffensive auf den **Hauptachsen im ½h-Takt**
- **REX-Verbindungen** verbinden die Regionen mit den Ballungszentren und erschließen weitläufige Regionen in Österreich im 1h-Takt
- Stündlich verkehrende **Regionalzüge ergänzen** das Nahverkehrs-Hauptnetz
- Netzweite Reisezeitverkürzungen – auch auf Sekundärrelationen

Legende

-  **Multifunktionsknoten** Fernverkehr/Nahverkehr und Nahverkehr/Nahverkehr
-  **Nahverkehrs- und S-Bahnknoten**
-  **Wichtigste Bus- und Nahverkehrsknoten**
-  **REX** Regionalexpress 
-  **R** Regionalzug 
-  **S-Bahn** 

Nahverkehrssystemangebot Region Ost Niederösterreich-Wien-Burgenland Nord-Bratislava

Arbeitsstand

S-Bahn Wien Umland:

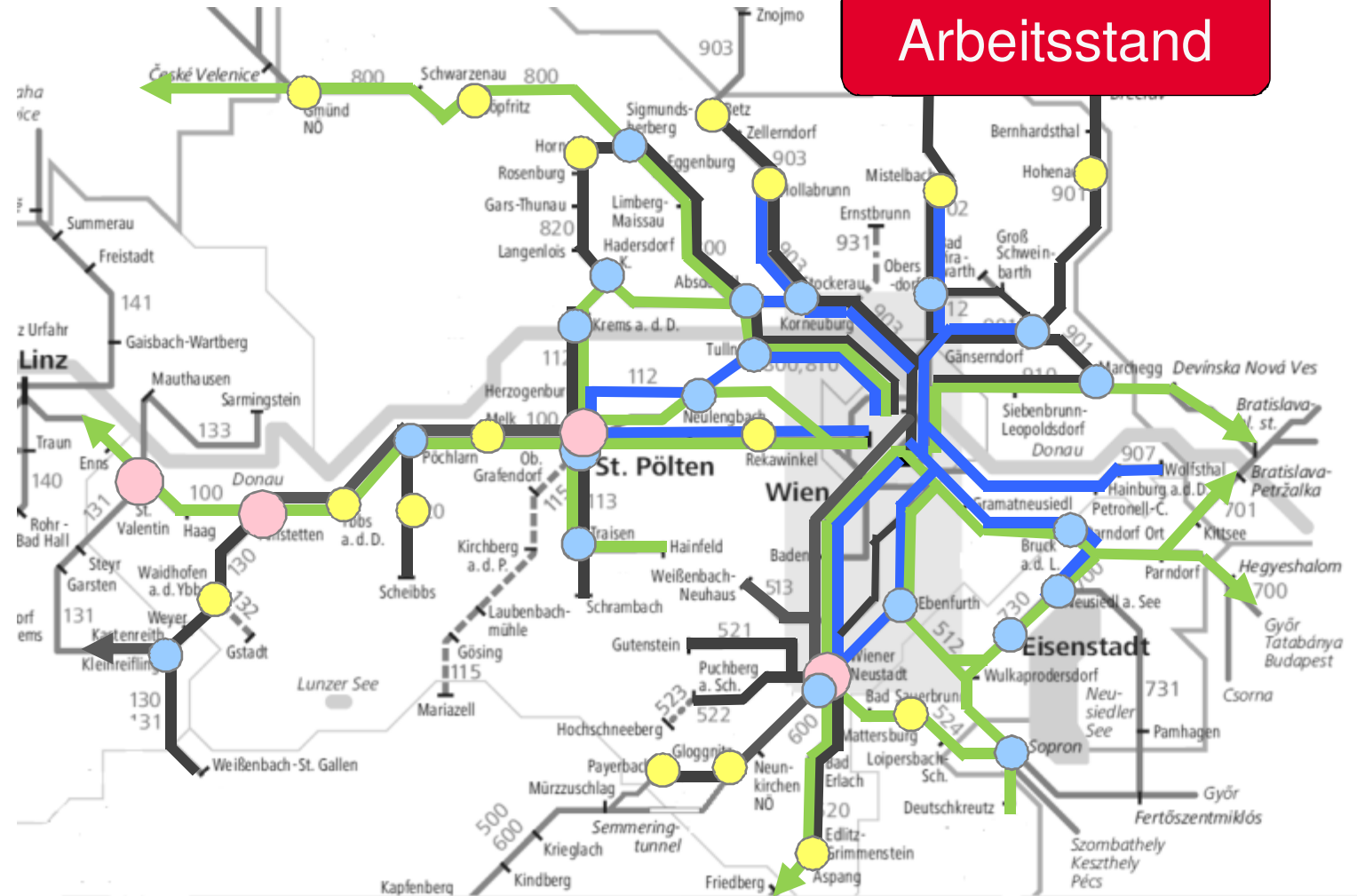
- 1/4h-Takt: Hauptästen S1, S2, S3, S7 im Wiener Nahbereich
- 1/2h-Takt: Pottendorfer Linie S-Bahn

Wien Umland und Nord-Bgl:

- 1h-Takt: R auf allen Linien und HVZ 1/2h auf Hauptlinien
- Nahverkehrsknoten Eisenstadt

Westbahn und Zulaufstrecken:

- 1h-Takt: REX Wien Waldviertel
- 1/2h-Takt: S-Bahn und REX auf Wien West-St. Pölten
- 1h-Takt: Krems-St Pölten und Traisentalbahn, Pöchlarn-Amstetten R und REX
- 1/2h-Takt: St. Pölten – Pöchlarn R und REX 1h-Takt
- 1/2h-Takt: R nach Waidhofen



Nahverkehrssystemangebot Region West Lichtenstein-Vorarlberg-Tirol



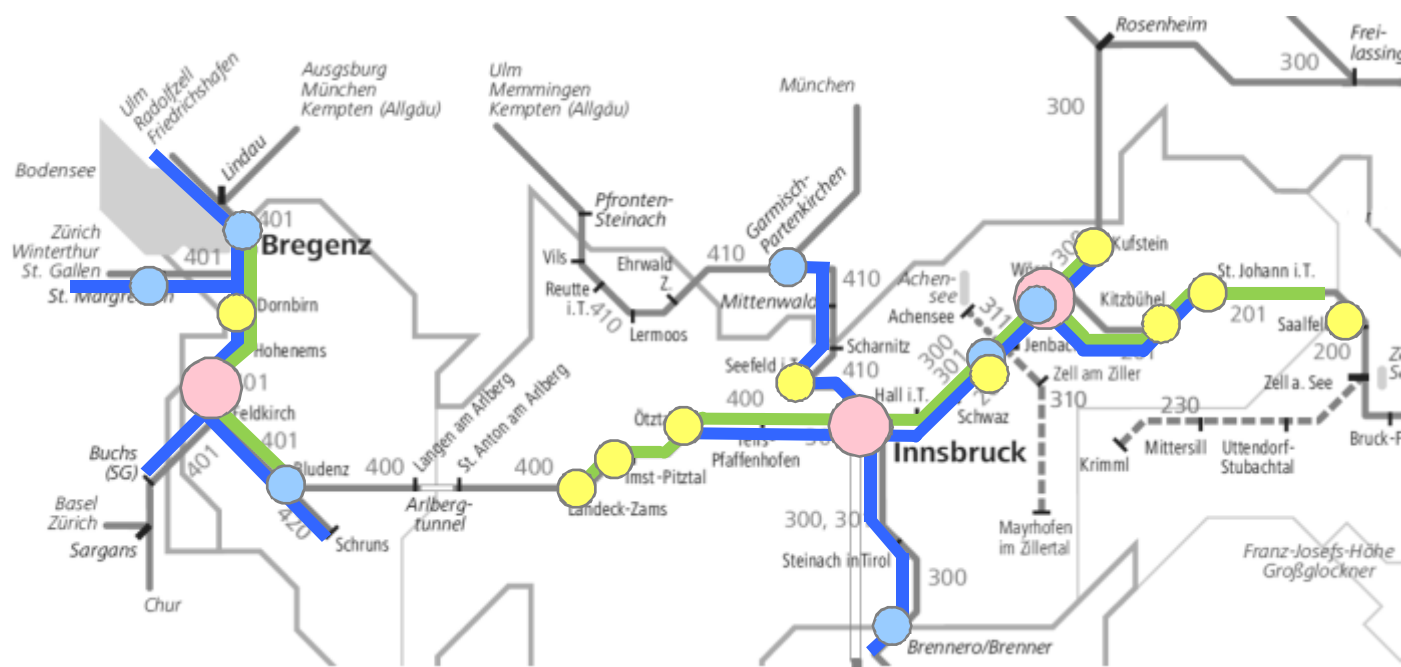
Arbeitsstand

Vorarlberg

- *1/2h-Takt*: FLACH- S-Bahn
Lichtenstein- Schweiz
- *1/2h-Takt*: REX Lindau- Bregenz-
Feldkirch-Bludenz-Schrund
- Bodensee S-Bahn Herisau- St-
Gallen- St. Margarethen- Bregenz-
Lindau- Friedrichshafen

Tirol:

- *1/2h-Takt*: S-Bahn Jenbach- Hall –
Telfs (bereits 2014 teilumgesetzt)
- *1/2h-Takt*: Zu Nebenverkehrszeit
auf allen S-Bahn Ästen
- *1h-Takt*: REX auf allen Ästen (in
der Hauptverkehrszeit verdichtet)
- Neue Haltestelle Innsbruck WIFI



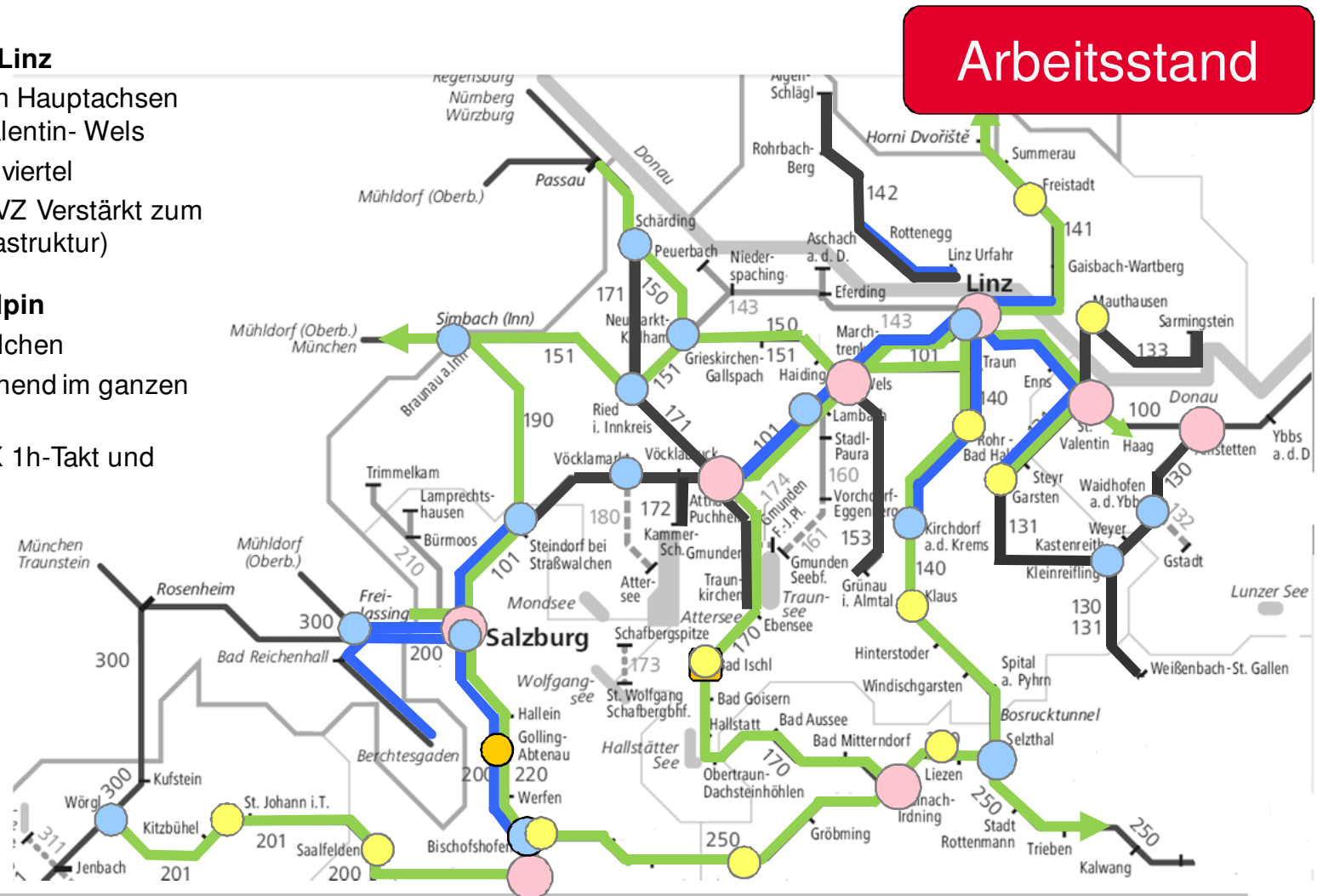
Nahverkehrssystemangebot Region Mitte Salzburg-Oberösterreich

Oberösterreich und S-Bahn Linz

- $\frac{1}{2}$ h-Takt: S-Bahn Linz auf den Hauptachsen Kirchdorf-St. Georgen, St. Valentin-Wels
- Regionalverkehrskonzept Inviertel
- R-Verkehre im 1h-Takt zur HVZ Verstärkt zum $\frac{1}{2}$ h-Takt (nach Maßgabe Infrastruktur)

S-Bahn Salzburg und Inneralpin

- $\frac{1}{2}$ h-Takt: Salzburg – Straßwalchen
- 1h-Takt: REX Verkehr weitgehend im ganzen Netz
- Schwarzach- Saalfelden REX 1h-Takt und HVZ $\frac{1}{2}$ h-Takt



Nahverkehrssystemangebot Region Süd Steiermark und Kärnten

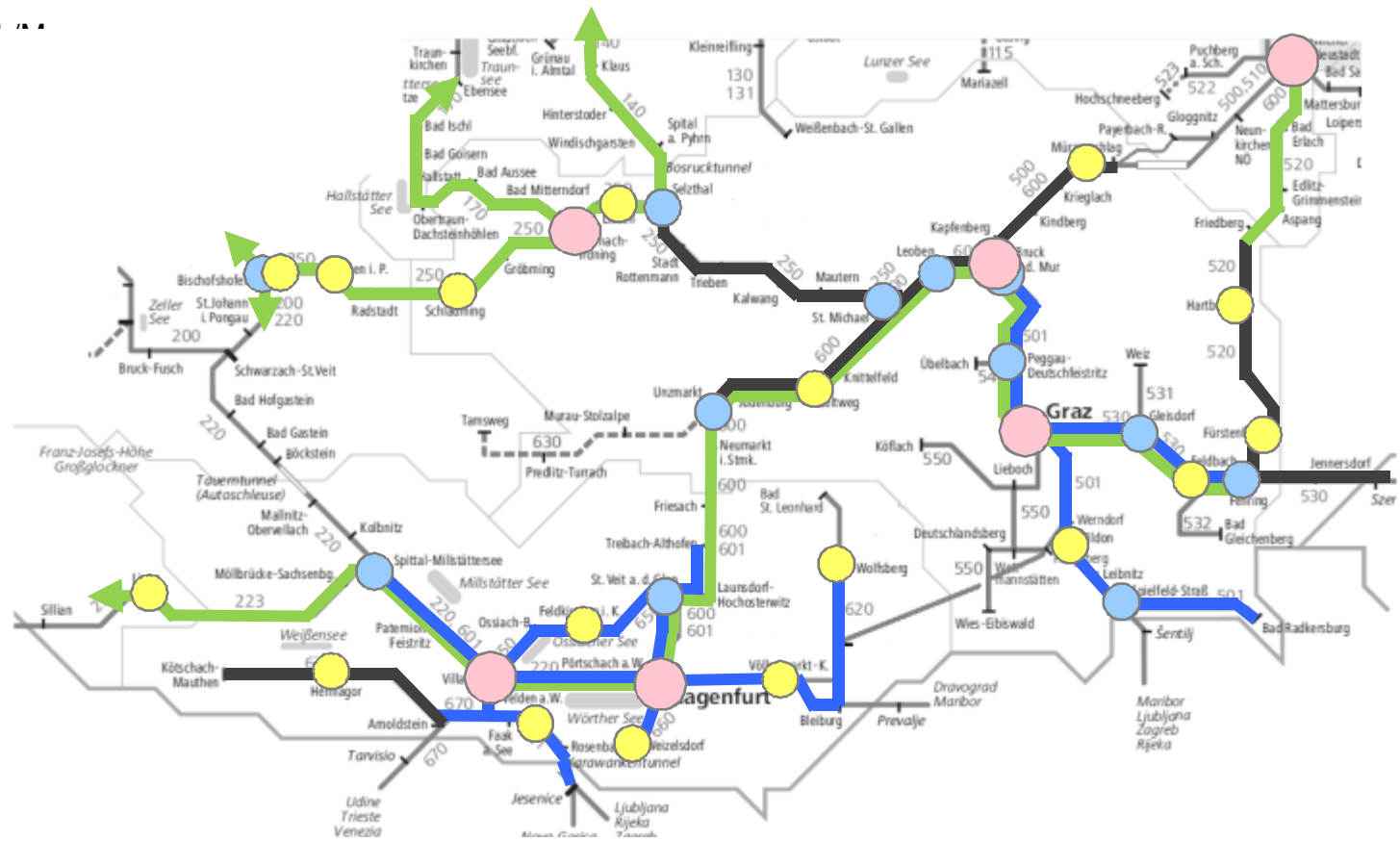
Arbeitsstand

Steiermark:

- S-Bahn 15 Minutentakt Frohnleiten-Graz-Leibnitz in HVZ
- 1h-Takt: Obersteirertakt REX Bruck/Feldbach-Klagenfurt
- 1h-Takt: Regiobahn R St. Michael-Friedberg,
- 2h-Takt: Seltzthal-Bischofshofen

Kärnten:

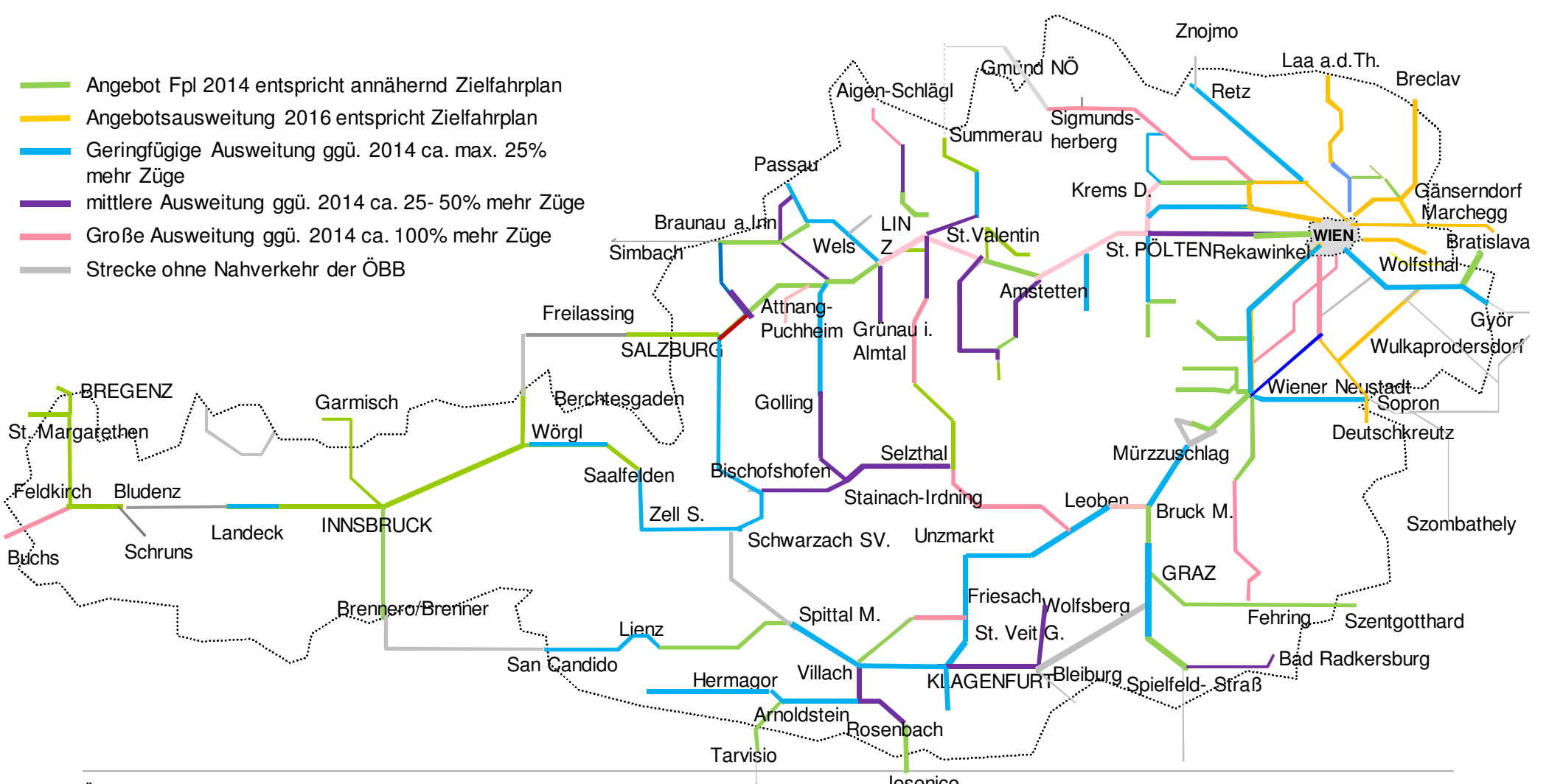
- 1h-Takt: S-Bahn und Regionalzug zu allen Linien
- ½h-Takt: S-Bahn 30 St. Veit-Villa
- 1h-Takt: REX Lienz-Friesach



Übersicht

1. Schienenverantwortung
2. Fahrplanintegration
3. Verknüpfung Bahn-Bus
4. Internationale Abstimmung
5. Ausblick
6. Zusammenfassung

Integrierter Taktfahrplan 2025 im Nahverkehr Mit dem Fahrplan 2014 am richtigen Weg zum Zielfahrplan



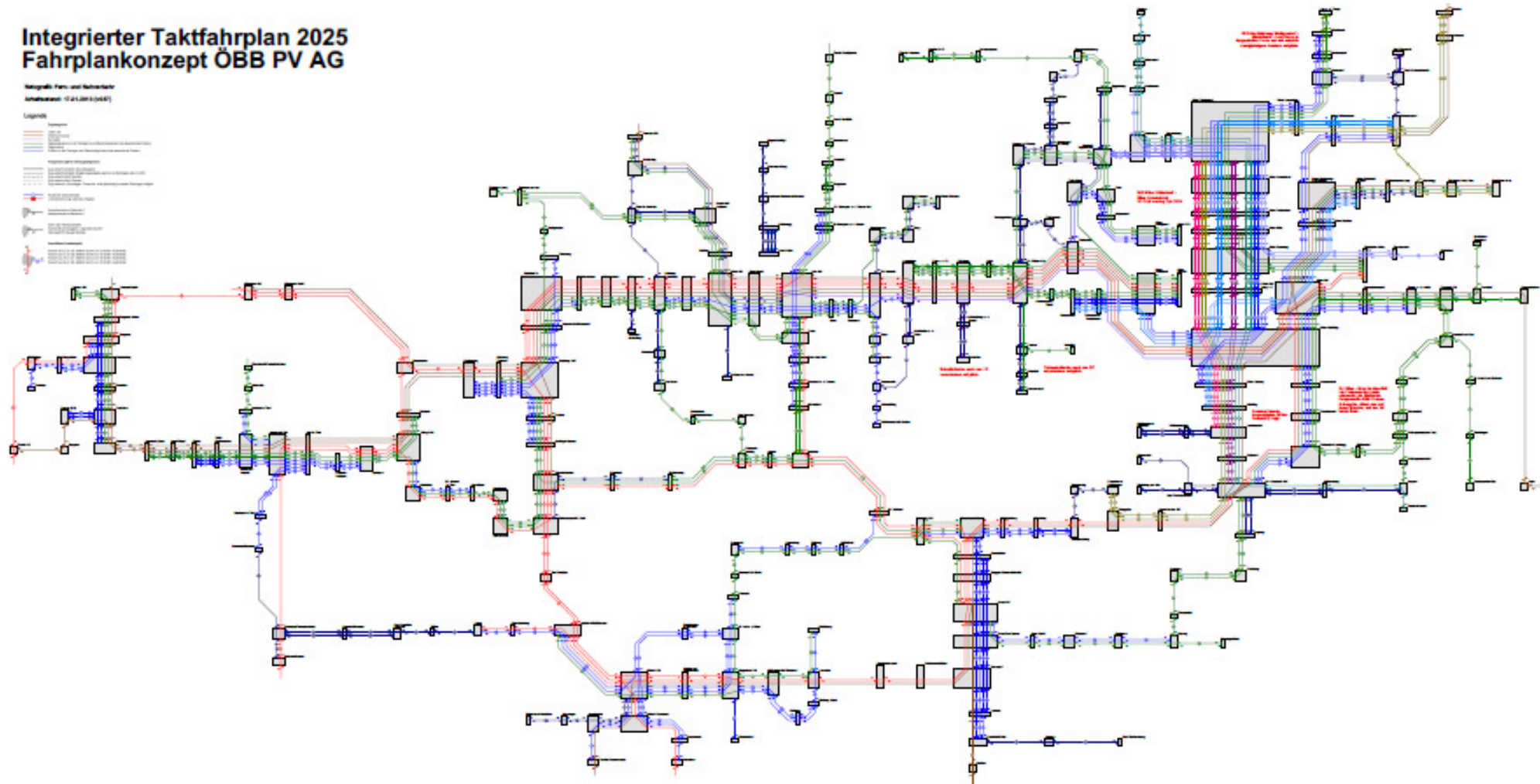
Netzgrafik integrierter Taktfahrplan

Integrierter Taktfahrplan 2025 Fahrplankonzept ÖBB PV AG

Netzgrafik Fern- und Nebenverkehr
Anfahrplan: 12.1.2013 (14:00)

Legende

- Linien
- Stationen
- Verbindungen
- Verbindungsarten
- Verbindungsrichtungen
- Verbindungsintervalle
- Verbindungszeiten
- Verbindungsarten
- Verbindungsrichtungen
- Verbindungsintervalle
- Verbindungszeiten



Schienenverantwortung

Elemente eines integrierten Taktfahrplans

Fahrplan (Fahrgäste)



Rollmaterial



Verkehrsdiensteverträge



Internationale Partner



Regulativer Rahmen



Infrastruktur



Der integrierte Taktfahrplan...

- ... beinhaltet die **Koordination** von Fahrplan, Rollmaterial, Partnern, Bestellern und Infrastruktur
- ... hat Erfolg wenn **die Hauptverantwortung** in der Umsetzung nahe **am Fahrgast** liegt (Schweiz, Niederlande)
- ... **ist wahrgenommene Schienenverantwortung für Bund, Länder und Gemeinden**